

EUROPÄISCHES
KURZFILMFESTIVAL
KÖLN

UNLIMITED



**EUROPÄISCHES
KURZFILMFESTIVAL
KÖLN**

18. bis 23. November 2009

Odeon u.a.

unlimited-festival.de

MITTWOCH, 18.11.2009	DONNERSTAG, 19.11.2009	FREITAG, 20.11.2009	SAMSTAG, 21.11.2009	SONNTAG, 22.11.2009	MONTAG, 23.11.2009
		10:00 Workshop*			
					11:00 Teen Screen 12+
	12:00 Coffee & Talk	12:00 Coffee & Talk			
			13:00 Coffee & Talk	13:00 Coffee & Talk	
				13:00 European Talent Award *	
		14:30 Panel*	14:00 Mobile Slot		
		15:30 Projekt-Pitching*	15:00 Best of Bitfilm	15:00 Kurzes für Kurze 4+	
				15:00 Screening Europe Portugal	
				16:00 L'Chaim-Israel Shorts	
	17:00 Peer Raben Award *	17:00 Europa 2	17:00 Europa 5	17:00 Super 8*	
				17:00 Breathless	
	18:00 NRW 3		18:00 Screening Europe Türkei		
19:00 Eröffnung	19:00 Europa 1	19:00 Europa 3	19:00 Europa 6	19:00 Preisverleihung	
	20:00 NRW 1	20:00 Nacht der Musikvideos*	20:00 NRW 2		
22:00 NRW 1	22:00 NRW 2	22:00 Europa 4	22:00 NRW 3	22:00 Preisträger Total	
	Festivalclub (Tsunami)	Festivalclub (Tsunami)	Festivalparty* (Gloria)		
ORTE:					PARTY:
Odeon	Filmforum	Kulturforum in Herz Jesu	Synagoge	Kubus - Haus der Architektur	Tsunami / Gloria

* in Kooperation mit SoundTrack_Cologne

Impressum
Redaktion
Sandra Fredel // Anabel Pérez

Inhaltliche Verantwortung
Kurzfilmfreunde Köln e.V. /
Hansaring 98 / 50670 Köln
0221-67774116 / info@kurzfilmfreun.de

Konzeption, Gestaltung und Druck
Aclewe Werbeagentur //
Foto&Design Giannina Lamm // Tanmedia

Preise

Eintritt 6,50 €

Eintritt ermäßigt 4,00 €

Festivalticket 25,00 €

Sonderprogramme können abweichen

Kurzstrecke Europa

UNLIMITED hat mit dem Odeon eine neues Festivalkino erobert: Neben dem Filmforum finden hier die meisten Screenings statt. Eine Vielfalt von Haupt-, Sonder- und Rahmenprogrammen lädt zum Austausch ein – gerne bis in die Nacht. Während des Festivals werden 23 Programme mit über 100 Kurzfilmen präsentiert. Hier möchten wir nicht nur herausragende Kurzfilmproduktionen aus NRW und Europa vorstellen, sondern auch das Kurzfilmnetzwerk weiter verdichten.

Der Kurzfilm ist das Enfant terrible des Films – unkonventionell, experimentierfreudig, schräg bis schmerzhaft.

Wir freuen uns auf ein facettenreiches Programm: In Kooperation mit SoundTrack_Cologne werden wir die Schnittmengen von Film und Musik ins Visier nehmen und mit den Cinepänz auch den Filmmachern begeistern. Außerdem haben wir die Zusammenarbeit mit europäischen Hochschulen und Festivals ausgebaut und das International Short Film Festival Istanbul sowie die Filmhochschule Escola Superior de Teatro e Cinema aus Lissabon nach Köln geholt.

Im Zentrum des Festivals stehen der europäische und regionale Wettbewerb, die einen eindrucksvollen Querschnitt und Highlights der Kurzfilmproduktionen der letzten beiden Jahre zeigen. Hier kann man eine Reihe von herausragenden Filmemachern und Nachwuchstalenten entdecken – dabei wünschen wir Ihnen und euch viel Spaß und inspirierende Festivaltage.

Marita Quaas und das UNLIMITED-Team

Preise und Stifter Wettbewerb Europa

1. Jurypreis
Ankauf des Gewinnerfilms durch WDR – arte



2. Jurypreis
750 €, gestiftet
von Zeitsprung Entertainment



3. Jurypreis
500 €, gestiftet vom WDR



Publikumspreis Europa
500 €, gestiftet von choices



Preise und Stifter Wettbewerb NRW

1. Jurypreis
Filmtechnikmiete im Wert von
2.500 €, gestiftet von CAMCAR



2. Jurypreis
500 €, gestiftet
von Caninenberg & Schouten



Publikumspreis NRW
1.000 €, gestiftet
von Unitymedia und KultCrossing



UNLIMITED bedankt sich bei allen Preisstiftern und Juroren.

Eröffnungsfeier mit Programm
18.11.2009, 19.00 Uhr, Odeon

Omar and his Skyhook
aus: Best of Bitfilm

Mama L'Chaim
aus: Wettbewerb NRW /
L'Chaim – Israelische & Jüdische Kurzfilme

14
aus: Wettbewerb Europa

La Copie de Coralie
aus: Wettbewerb Europa

Preisverleihung
Im Rahmen der Preisverleihung werden die besten Kurzfilme des Festivals prämiert. Fachleute der Film- und Fernsehbranche vergeben die Jurypreise. Auch entscheidet der Zuschauer selbst per Stimmzettel über die besten Filme aus den Wettbewerben. 22.11.2009, 19.00 Uhr, Odeon anschließend:
(anschließend: Preisträger Total, Gewinnerfilme von UNLIMITED und SoundTrack_Cologne)

Festivalclub und Part
Eine Flut von Bildern und Emotionen rollt auf Köln zu... Festival bedeutet nicht nur Filme gucken, sondern auch gemeinsam feiern:

Festivalclub im Tsunami 19. & 20.11.09,
jeweils nach dem Filmprogramm

Festivalparty im Gloria 22.11.09, ab 21.30 Uhr

Jury NRW

Jan Bonny



Kathrin Häger



Jan Bonny
Filmmacher und Drehbuchautor Jan Bonny absolvierte Praktika in New York und Berlin, bevor er an der Kunsthochschule für Medien KHM in Köln studierte. Sein erster Spielfilm „Gegenüber“ wurde zu den Internationalen Filmfestspielen in Cannes eingeladen und auf verschiedenen Festivals mehrfach preisgekrönt. Seit 2005 arbeitet er im Bereich Werbung.

Kathrin Häger
Kathrin Häger ist Journalistin und Filmkritikerin für Film-Dienst, StadtRevue Köln, Rheinischer Merkur, Funk-Korrespondenz und das Online-Jugendmagazin Mercury. Für den WDR ist sie als Drehbuch-Lektorin tätig. Sie studierte Vergleichende Literaturwissenschaft / Komparatistik (Schwerpunkt Filmwissenschaft), neuere deutsche Literatur und Politik. Daneben arbeitete sie als Übersetzerin und betreute die indische Dokumentarfilmreihe der Bonner Biennale.

Gesa Marten



Philipp Steffens



Gesa Marten
Editorin und Dramaturgin Gesa Marten war in der Kategorie „Bester Schnitt“ für den Deutschen Fernsehpreis sowie für den Deutschen Kamerapreis in den Bereichen Dokumentarfilm und Kurzfilm nominiert. Ihre Arbeit wurde mit dem Grimme-Preis sowie einem Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm bei Film+, für den sie erneut nominiert ist, ausgezeichnet. Sie unterrichtet bundesweit an Hochschulen und ist Mitglied des Bundesverbands Filmschnitt und der Europäischen Filmakademie.

Philipp Steffens
Philipp Steffens ist geschäftsführender Gesellschafter und Produzent der greenskyfilms GmbH mit Sitz in Köln, Ludwigsburg und Los Angeles. Zuvor war er bei EURIMAGES in Strassbourg, beim MEDIA Programm der Europäischen Union, der Match Factory in Köln sowie bei Arsam Int./Paris tätig. Nach seinem eigenen Kurzfilm „Vassko“ produzierte er „Person to Person“, Wim Wenders' Episode des Omnibusfilms „8“. Er verantwortete zudem die Koproduktion „Im Sog der Nacht“ sowie die Sat.1-Serie „Der letzte Bulle“.

Jury Europa

Sinan Akkus



Sinan Akkus

Sinan Akkus beweist seine Talente als Regisseur, Schauspieler, Filmproduzent und Drehbuchautor. Er studierte an der Hochschule der bildenden Künste in Kassel mit Schwerpunkt Film und Fernsehen. Sein erster Spielfilm „Evet, ich will“ ist gerade in den deutschen Kinos angelaufen. Zuvor drehte er mehrfach preisgekrönte Kurzfilme (u.a. „Lassie“) und spielte Herrn Turculu in der Comedy-Serie „Stromberg“.

Amin Farzanefer



Autor und Journalist Amin Farzanefer ist Spezialist für das Kino des Mittleren und Nahen Ostens und beschäftigt sich mit dem Orientalismus in der westlichen (Populär-)Kultur. Er ist Autor des Buches „Kino des Orients – Stimmen aus einer Region“ und kuratierte Retrospektiven und Filmreihen zum Türkischen, Iranischen & Arabischen Kino in Berlin, Bonn und Köln. Im Hörfunk und Print zählen u.a. WDR, dradio kultur, SZ, FR und taz zu seinen Kunden. Außerdem engagiert er sich im Kölner Arbeitskreis Kultur und Migration.

Amin Farzanefer

Iana Ferreira



Iana Ferreira

Iana Ferreira ist Dozentin an der portugiesischen Hochschule Escola Superior de Teatro e Cinema in Lissabon. Sie arbeitete als Kamerafrau und Co-Director u.a. mit Acácio de Almeida, Mário Barroso, Sabinne Lancelin and Eduardo Serra; ihre Kurzfilme liefen auf über 30 Filmfestivals und wurden mehrfach ausgezeichnet. Ferreira ist Gründungsmitglied der „AIP – Associação de Imagem Cinema e Televisão Portuguesa“.

Vincent Jourdan



Vincent Jourdan ist Leiter des Vereins Regard Indépendant in Nizza, der ebenfalls mit einem Sonderprogramm bei UNLIMITED vertreten ist. Inspiriert von Independent Cinema sowie der Liebe zu Super-8- und Kurzfilmen, engagiert er sich für die alljährlichen „Rencontres Cinéma et Vidéo à Nice“. So möchte er Filmemacher bei der Realisierung von verschiedenen Projekten unterstützen.

Vincent Jourdan

Sabine Rollberg



Sabine Rollberg

Die ARTE-Bbeauftragte und Redaktionsleiterin der ARTE/3sat-Redaktion im WDR Prof. Dr. Sabine Rollberg arbeitete zuvor als Redakteurin und Reporterin für die Programmgruppen Ausland, Kultur und Wissenschaft sowie als Moderatorin von „Treffpunkt Dritte Welt“ und der Talkshow „Leute“. Als ARD-Korrespondentin war sie in Paris, ging als ARTE-Chefredakteurin nach Strasbourg und kehrte als Abteilungsleiterin der Programmgruppe Kulturkanäle zum WDR zurück.

TRIPCLUBBING

touch! don't touch!

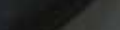
26. November 2009 21:00
Alter Wartesaal

Barbara Buchholz *Theremin* – Lydia Kavina *Theremin* – Heather O'Donnell *Klavier*
Nancy Laufer *Akkordeon*

Nicolas Tribes *Moderation und Djing*

koelner-philharmonie.de/tripclubbing
€ 5,- / zzgl. Vorverkaufsgebühr

KölnTicket 0221-2801
www.koelnticket.de



TRIPCLUBBING ist ein Projekt der KölnMusik im Rahmen von ON – Neue Musik Köln. ON – Neue Musik Köln wird gefördert durch das Netzwerk Neue Musik sowie durch die Stadt Köln und die RheinEnergieStiftung Kultur. Präsentiert von StadtRevue – Das Kölnmagazin.

Foto: KölnMusik/Björn Timpa

Veranstaltungsorte

Odeon Lichtspieltheater (Festivalzentrum)

Severinstraße 81
50678 Altstadt-Süd, Köln
Bahnlinie 15, 16 Haltestelle Chlodwigplatz
Bahnlinie 3, 4 Haltestelle Severinstraße

Filmforum

Bischofsgartenstraße 1
50667 Altstadt-Nord, Köln
Bahnlinie 5, 16, 18 Haltestelle Dom/Hbf

Synagoge

Roonstraße 50
50674 Neustadt-Süd, Köln
Bahnlinie 9, 12, 15 Haltestelle Zülpicher Platz

Kulturforum in Herz Jesu

Herz Jesu-Kirche / Zülpicher Platz
50674 Neustadt-Süd, Köln
Bahnlinie 9, 12, 15 Haltestelle Zülpicher Platz

Kubus Haus der Architektur Köln (hdak)

Josef-Haubrich-Hof
50676 Altstadt-Süd, Köln
Bahnlinie 1, 3, 4, 7, 9, 16, 18
Haltestelle Neumarkt

Tsunami Club

Im Ferkulum 9,
50678 Altstadt-Süd, Köln
Bahnlinie 15, 16 Haltestelle Chlodwigplatz

Gloria

Apostelnstraße 11
50667 Altstadt-Nord, Köln
Bahnlinie 1, 3, 4, 7, 9, 16, 18
Haltestelle Neumarkt



Hörspiel – Der Film
Köln 2008 / Lutz Heineking jr. /
Fiktion / 21'59

Dies ist die Geschichte zweier Männer, die nicht ahnten, welch außergewöhnliche Kräfte in ihnen schlummern. Ein Film über die Wucht der Phantasie, die Gewalt der Enttäuschung und die Macht des Hörens.



Loose Connection
Köln 2008 / Jan Haering /
Experimental / 6'01

Ein junger Mann in seinem Zimmer. Seine einzige bestehende Kommunikation ist die mit seinem Computer. Raum und Zeit scheinen sich langsam aufzulösen, eine Wende ändert alles...



man stirbt.
Deutschland 2009 / Patrick Doberenz /
Philipp Enders / Dokumentation / 30'00

Die durchschnittliche Lebenserwartung hat er bereits um zwei Jahre überschritten. Nun ist es soweit: Karl Gabler stirbt. Gemeinsam mit dem Sohn durchläuft seine Witwe Gisela die ernüchternd irdischen Stationen des Abschieds.



Es war einmal eine Möhre
Köln 2009 / Jie Lu / Animation / 3'30

Ein Bauer ist und wird immer wieder genervt von einem Hasen, jedes Mal wenn er sich mit seinem Essen beschäftigt. Diesmal geht es um eine Möhre.



Bes
Köln 2008 / Daniela Roos / Fiktion / 17'36

Bes soll mit seiner Familie am nächsten Morgen in den Kosovo abgeschoben werden. Er geht noch ein letztes Mal auf ein Punk-Konzert und trifft gegen Morgengrauen eine schwierige Entscheidung.

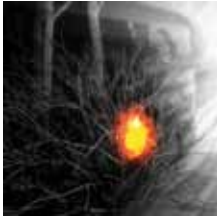


XXO
Köln / 2009 / Katinka Narjes /
Fiktion / 8'00

Die erste Begegnung zweier Patienten in einer psychiatrischen Klinik.

Wettbewerb NRW

UNLIMITED liegt besonders der freie Filmbereich und die Studenten der Filmschulen in NRW am Herzen. Hier sollen Starthilfe und Präsentationsplattformen geboten und die Auseinandersetzung zwischen etablierten Produzenten, jungen Filmemachern und dem Publikum gefördert werden. In drei Programmen werden aktuelle Kurzfilme aus der Region präsentiert. Die regionale Jury wählt die besten zwei Filme aus; auch das Publikum darf einen Preis vergeben.



Nachtschatten
Köln 2009 / Eike Mosler /
Animation / 4'16

In einem dunklen Wald findet ein Kind ein mysteriöses Lichtwesen. Mit seiner Hilfe lernt es, über die Grenzen unserer Welt hinaus zu sehen.



Polar
Köln 2008 / Michael Koch / Fiktion / 29'00

Luis reist in die Berge, um nach Jahren seinen Vater wiederzusehen. In einem abgelegenen Ferienhaus trifft er unvermutet auf dessen neue Familie, die sein Vater ihm bis dahin verschwiegen hatte.



Mama, L'Chaim (Mutti, auf das Leben!)
Köln 2008 / Elkan Spiller /
Dokumentation / 5'15

Der 61-jährige Chaim Lubelski lebt zusammen mit seiner Mutter, die das Konzentrationslager überlebt hat. Ein bewegender und überraschend freudvoller Film über die Situation der Nachkommen der Holocaust-Überlebenden.



Soltau
Köln 2009 / Peter Hümmeler /
Fiktion / 26'30

Auf den letzten Kilometern seines Lebens erfährt Jürgen, was es bedeutet, anzukommen.



Die Dinge Die Du Tut
Bielefeld 2008 / Sebastian Müller /
Experimental / 6'12

Liebt man den Menschen, die Person? Oder liebt man nur sein Handeln und die Dinge, die er tut? Liebe entsteht im Kopf. Ein poetischer Kurzfilm.



Wechseljahr
Köln 2009 / Nicholas Bodeux /
Fiktion / 13'00

Carsten Sendler hat sein Leben nach allen Maßstäben glücklich eingerichtet, doch ein plötzliches Ereignis erschüttert seine Welt und seine Überzeugungen.



Kriegerstock
Köln 2009 / Joseph Lippok /
Fiktion / 27'00

Das Leben von Astrid wird durch ihren demenzkranken Vater völlig durcheinander gebracht und raubt ihr den letzten Nerv. Erst als Astrid anfängt ihm zuzuhören und sich auf seine verzerrte Welt einzulassen, kommen die beiden sich wieder näher.



Aedis
Köln 2009 / Julian Huber /
Animation / 9'00

Aedis ist ein mit mythischen und archaischen Bildern erzähltes Märchen. Es ist eine Allegorie über die Sehnsucht und zeigt eine bildhafte Auseinandersetzung mit dem Schicksal.



Iki Arada Bir Denizde
Köln 2008 / Johannes Duncker /
Fiktion / 20'36

Geschäftsmann Ali geht auf die Suche nach lukrativem Land auf einer kleinen Insel. Dort trifft er einen alten Fischer, mit dem er auf den ersten Blick nicht viel gemein zu haben scheint.



Unter Wasser
Deutschland 2009 / Baris Aladag /
Fiktion / 17'00

Der Film erzählt die verhinderte Liebesgeschichte von Denis und Sarah, die sich bei einem zweitägigen Motivationsseminar in einem Hotel wiedersehen.



Graffito
Köln 2009 / Rami Hamze /
Documentary / 14'30

Der deutsche Superheld Graffito wird in seiner Heimat nicht glücklich. Er wandert nach Amerika aus und versucht in New York City seinen Platz zu finden.



Fliegen (Fly) D 2009
Piotr J. Lewandowski / Fiktion / 26'00

Der kriminelle Dima ist mit seiner drohenden Abschiebung konfrontiert. Er taucht bei Sarah unter, die an einem Dokumentarfilm arbeitet. Dass er nicht nur die Hauptrolle in ihrem Film spielt, wird ihr erst bewusst, als sie beide den Boden unter den Füßen verlieren.



Madagascar, Carnet de Voyage (Madagascar, Travel Diary) Frankreich 2009 / Bastien Dubois / Animation / 12'00

Ein Tagebuch erzählt die Geschichte eines Reisenden, der mit verschiedenen Bräuchen Madagaskars konfrontiert wird. Die Buchseiten blättern um, Zeichnungen erwachen zum Leben, malerisch deckt es die Landschaft und die geheimnisvolle, madagassische Kultur auf.



Busulla (The Compass) Albanien 2007 / Bujar Alimani / Fiktion / 19'00

Die 17-jährige Mira lebt mit ihrer Familie in einem Dorf in Nord-Albanien. Aufgrund einer brutalen Blutrache lebt die Familie isoliert. Mit extremer Armut konfrontiert, beschließt Mira den Familienbus fahren zu lernen, um im Dorf Milch zu verkaufen.



Granica (Border) Österreich 2009 / Eni Brandner / Dokumentation, Animation, Experimental / 6'00
Granica, Grenze, Border – Trennlinie zwischen zwei Religionen, zwei Kulturen – zwischen mehrheitlich serbisch bzw. kroatisch bewohnten Gebieten.



12 Days of Waiting Niederlande 2008 / Atousa Bandeh Ghiasabadi / Dokumentation / 22'00

Seit 12 Tagen wartet ein altes Paar im Iran darauf, seine Tochter in England zu erreichen, 15 englische Seefahrer warten darauf, entlassen zu werden.



Tour Ungarn 2009 / Balazs Simonyi / Fiktion / 12'00

Anti ist ein besessener Hobby-Radsportler. Er hat einen Traum. Eines Tages will er es schaffen, wie die Radfahrer bei der Tour de France 183 km bergauf zu fahren. Und, wie wir wissen, kann Glaube Berge versetzen.

Wettbewerb Europa

Der europäische Wettbewerb umfasst sechs Filmprogramme und zeigt 40 ausländische und deutsche Produktionen. Insgesamt konkurrieren Filme aus 20 europäischen Ländern miteinander. Dabei sind alle Genres vertreten: Fiktionen, Dokumentationen, Experimentalfilme und Animationen. Die Jury wird drei Preise vergeben, einen weiteren Preis lobt das Publikum aus.



El Encargado (The One in Charge)
Spanien 2008 / Sergio Bameson /
Fiktion / 8'00

Martin wird die Verantwortung über seine Klasse übertragen, während der Lehrer abwesend ist. Er muss die Namen von denen an die Tafel schreiben, die reden. Kein leichter Job...



Budka (Booths)
Russland 2008 / Mikhail Zheleznikov /
Dokumentation / 26'51

Die versteckte Welt der Verkaufsbuden auf den Straßen einer großen Stadt und Portraits von Menschen, die jeden Tag an diesen Ständen arbeiten.



Edgar
Deutschland 2009 / Fabian Busch /
Fiktion / 12'00

Rentner Edgar sucht eine Arbeit und wird von einem Kaufhausdetektiv festgenommen.



L'Amertume du Chocolat (The Bitter Taste of Chocolate) Frankreich 2008 /
Lucile Chaufour / Fiktion / 12'49

Eine junge Mutter, zwei Kinder und Ausschnitte eines Tages in einem Pariser Vorort.



La Culpa del Otro (The Other's Guilty)
Spanien 2008 / Iván Ruiz Flores /
Fiktion / 19'00

Wenn du dem Schmerz in die Augen siehst, zwingt dich das Leben deine Kindheit zu beenden.



The Wednesdays
Irland 2008/2009 / Conor Ferguson /
Fiktion / 13'00

Zwei alte Menschen entfachen auf etwas ungewöhnliche Weise das längst verloren geglaubte Feuer ihres Lebens und ihrer Liebe – jeden Mittwoch. Bis das Gesetz an ihre Tür klopft ...



El Misterio del Pez (A Mysterious Fish)
Spanien 2008 / Giovanni Maccelli /
Animation / 9'40

Es war einmal ein alter Mann, der ging jeden Tag fischen und jeden Tag fing er denselben Fisch.



The Solitary Life of Cranes
UK 2008 / Eva Weber /
Dokumentation / 27'00

24 Stunden im Leben von London aus dem Blickwinkel von Kranführern.



Harmsaga (Dolor)
Island 2008 / Valdimar Johannsson /
Fiktion / 13'00

Der Film handelt von unerwartetem und unbeschreiblichem Verlust. Durch einen Unfall wandelt sich das Leben einer glücklichen Familie in eine überdimensionale Tragödie. Der Film basiert auf einem Märchen der Gebrüder Grimm.



Photograph of Jesus
UK 2008 / Laurie Hill / Animation / 6'40

Fotos von Jesus, Hitler im Jahr 1948 und Yetis treten für diese Dokumentationsphantasie in Aktion, die auf wahren Geschichten von Anfragen nach unmöglichen Bildern basiert.



Rucak (Lunch)
Kroatien 2008 / Ana Husman /
Experimental / 17'20

Ironische Betrachtung von Benimmregeln und Essensbräuchen, wobei sich beim gemeinschaftlichen Essen unsere gute Kinderstube und Gewandtheit am deutlichsten zeigt.



Vera vs Ursul de Bibliotecă (Vera vs The Library Bear) Rumänien 2009 / Luiza Parvu /
Fiktion / 9'00

Veras dauerndes Streben danach, Liebe in den einfachen Dingen um sie herum zu finden, führt zu unvorhersehbaren Konsequenzen.



The Control Master
UK 2008 / Run Wraque / Animation / 6'45

Im friedlichen Halftone City stellen sich eine geheimnisvolle Heldin und ihr tapferer Verbündeter der ultimativen Bedrohung...



3x3
Portugal 2008 / Nuno Rocha / Fiktion / 6'00

Ein Nachtwächter verbringt seine Zeit Körbe werfend auf einem Basketballfeld. Er fühlt sich bestätigt, als er einem einfachen Putzmann sein Können demonstriert, der genau wie er jede Nacht dort ist.



United We Stand
Finnland 2009 / Alejandro Pedregal /
Fiktion / 19'35

Ein Fremder bringt Unruhe in eine gutbürgerliche Familie.



Smáfuglar (2 Birds)
Dänemark 2008 / Runar Runarsson /
Fiktion / 15'00

2 Birds spielt in einer lauen Sommernacht und folgt einer Gruppe junger Teenager auf ihrer Reise von der Unschuld zum Erwachsensein.



L'Age Adulte
Frankreich 2009 / Pierre Daigniere /
Fiktion / 16'15

Ein Mann schleicht wie ein Fremder durch eine Stadt. Er folgt einem kleinen Mädchen in ein Haus, betritt mit ihr den Fahrstuhl. Sie will ihre Großmutter besuchen.



Bye Bye C'est Fini
Schweden 2008 / Tora Mårtens /
Dokumentation / 14'00

Die 73-jährige Lina Merceis hat sich zu einem Single-Leben entschieden und möchte sich nicht um einen Mann kümmern. Sie hat Spaß am Leben und vergnügt sich mit ihren jungen Liebhabern.



Jade
UK 2009 / Daniel Elliott / Fiktion / 15'40

Jade hat sich in eine missliche Lage gebracht und es fällt ihr schwer, eine Entscheidung zu fällen. Allerdings wird ihr langsam klar, dass sie vielleicht gar keine Wahl hat.



Mei Ling
Frankreich 2009 / Stéphanie Lansaquet,
Francois Leroy / Animation / 15'00

Die junge Chinesin Mei Ling lebt allein in ihrer Wohnung und wartet auf die sporadischen Besuche ihres Liebhabers. Als sie eines Tages einen kleinen Krake in ihrem Waschbecken findet, nimmt sie diesen bei sich auf.



Skhizein
Frankreich 2008 / Jeremy Clapin /
Animation / 13'35

Von einem 150 Tonnen schweren Meteoriten getroffen, muss sich Henry daran gewöhnen, exakt 91 Zentimeter neben sich zu leben.



Implosion
Dänemark 2008 / Balder Skånström-Bo /
Fiktion / 14'59

Thomas und sein bester Freund sind leidenschaftliche Schwimmer. Eines Nachts schwimmen sie zusammen im Hafen. Thomas taucht in einem Strudel aus Unbewusstem und Realität auf.



Eteri
Deutschland 2008 / Khatuna Khundadze /
Dokumentation / 11'20

Eteri ist 88 Jahre alt. Mit fünf Jahren verlor sie beide Beine. Seit jeher sitzt sie auf einem Hocker und bewegt sich mit einer einzigartigen Technik.



Mon Petit Frère de la Lune (My Little Brother from the Moon) Frankreich 2008 / Frederic Philibert / Animation / 6'00

Ein kleines Mädchen erklärt, warum ihr kleiner autistischer Bruder anders ist als die anderen Kinder.



Légende de Jean L'Inversé (Legend of John the Inverted) Belgien 2008 / Philippe la Mensch / Fiktion / 17'55

John wurde mit verdrehten Füßen geboren. Seine Eltern – kleinstädtische Ladenbesitzer, für die Normalität eine Kardinalstugend ist – sind bestürzt.



Mina
Dänemark 2008 / Mette Kjærgaard /
Fiktion / 13'16

Mina hat ihren ersten Tag in einem Krankenhaus, aber ihr neuer Job wird durch die Erinnerung an eine grausame Vergangenheit gestört.



Clacson (Claxon)
Italien 2007 / Takekito Kuroha / Fiktion /
5'48

Ein LAUTER Thriller!



Das Grüne Schaf (The Green Sheep) Deutschland 2008 / Carsten Strauch / Animation / 4'00

Marcel hat es nicht leicht in der Schule. Als grünes Schaf wird er häufig ausgegrenzt und mit Vorurteilen konfrontiert. Doch seine Familie gibt ihm Halt.



Un Día y Nada (One Day and Nothing)
Schweiz 2008 / Lorenz Merz /
Fiktion / 20'50

Fragmente aus dem Leben dreier, unterschiedlicher Generationen. Ein Tag, ein Kreislauf – ein kleines Wunder.



Muto
Italien 2008 / Blu / Animation / 7'00

Eine zweideutig surreale Animation, gezeichnet an öffentlichen Flächen in Baden und Buenos Aires.



14
UK 2008 / Asitha Ameresekere /
Fiktion / 9'00

Ein Geheimnis lüftet sich durch die Augen der drei Personen, die es verstecken.



Terminal
Deutschland 2009 / Jörg Wagner /
Dokumentation, Experimental / 8'30
Mechanisches Ballett mit schweren Maschinen. Arbeitsabläufe in einem Containerterminal – porträtiert in einer poetisch-musikalischen Bild-Ton-Collage.



1st Ping-Pong Lesson with Lucha Lib
Tschechien 2008 / Martin Kohout /
Fiktion / 2'32

Ein sehr kurzer Film über Wrestler, Tischtennispieler, Fair-Play und Vorbestimmung.



La Copie de Coralie (Copy of Coralie)
Frankreich 2008 / Nicolas Engel /
Fiktion / 22'00

Monsieur Conforme, Inhaber des Kopierladens „Conform Copy“, schwelgt in Erinnerungen an eine Frau, die vor 30 Jahren aus seinem Leben verschwand. Seine Mitarbeiterin Virginie beschließt, die Dinge in die Hand zu nehmen.



Seemannstreue (Sea Dog's Devotion)
Deutschland 2008 / Anna Kalus /
Animation / 10'30

Seemann kann den Tod seiner geliebten Frau Alwine nicht akzeptieren. Frei nach einem Gedicht von Joachim Ringelnatz.



Der Conny ihr Pony (The Pony of Conny)
Deutschland 2008 / Robert Pohle /
Animation / 4'50

Collagenhaft werden die Gedanken der elfjährigen Conny erzählt, die in dem Schweizer Städtchen Schaffhausen ihr Pony nicht in den Linienbus bekommt.



Boreas
Türkei 2006 / Belma Bas / Fiktion / 13'

Das Kind lebt mit älteren Verwandten in einem abgelegenen alten Haus in den Bergen, zurückhaltend beobachtet es den Alltag des ländlichen Lebens und wirft einen flüchtigen Blick auf die Geheimnisse von Leben und Tod.



Women of the Lake
Türkei 2007 / Emine Emel Balci / Dokumentation / 24'

Der Film handelt von Frauen in Bursa-Gölyazi, die mit ihren Ehemännern als Fischerfrauen arbeiten und ihren schwierigen Lebensverhältnissen daheim und auf See.



The Dreams of Lost Time
Türkei 2007 / Faysal Soysal / Fiktion / 15'

Eine Frau, die sich bemüht die Zeit anzuhalten, um sich der Erinnerung zu entledigen. Um zum ersten Augenblick zurückzukehren, reist von Traum zu Traum auf der Suche nach ihrer Kindheit und Jugend, aber am Ende...



Kamber Ates How Are You?
Türkei 2007 / Deger Demircan / Fiktion / 12'

In der düsteren Atmosphäre des Coups vom 12. September nach 1980 erhielt ein kurdischer Revolutionär, Kamber Ates, im Mamak Militärgefängnis einen Brief. Darin steht, dass sein Bruder und seine Mutter zu Besuch kommen werden.



2 September
Türkei 2007 / Emre Ergül / Fiktion / 20'

Ein Hochschulabsolvent tritt in die Armee ein. Auseinandersetzungen im Osten der Türkei. Er verliert zwei Freunde. Er kommt nach Hause, kann aber sein normales Leben nicht wieder aufnehmen und verbringt 13 Jahre in seinem Zimmer...



ID
Türkei 2008 / Simge Gökbayrak / Experimental / 5'

Unsere angeborenen Instinkte sind unverzichtbar. Mit ihrer Hilfe haben sich unsere Egos entwickelt, die für unser Sozialleben und soziale Identität verantwortlich sind. ID visualisiert die Reflexion unseres sozialen Lebens nach einer wesentlichen Veränderung unseres Alter Egos.



Sapak
Türkei 2008 / Firat Mançuhan / Fiktion / 15'

Die Kausalität von Gewalt.



Querido Carlos Alberto (Dear Carlos Alberto)
Portugal 2006 / Aurora Ribeiro /
Fiktion / 13'

Sie ist in der 7. Klasse, er ist in der 9. Durch einen Traum wird ihr klar, dass sie keine Zeit mehr verlieren darf, sie muss ihm ihre Liebe erklären. Auf dem Schulhof möchte sie ihn treffen. Aber die Phantasie zur Wirklichkeit werden zu lassen, ist nicht einfach...



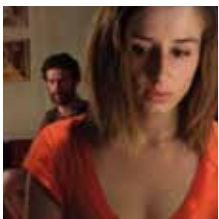
Morrer (To Die)
Portugal 2006 / Diogo Camões /
Dokumentation / 13'

Weil wir so etwas nicht akzeptieren wollen. Weil die Angst vor dem Nicht-Sein uns daran hindert, zu verstehen. Weil Akzeptanz die einzige Lösung ist.



A Tigela (The Bowl)
Portugal 2007 / Tiago Sousa / Fiktion / 12'

Ein ruhiger Typ lebt in einem Wohnheim und meidet das Studium und die Mitbewohner, wo er nur kann. Er liebt Virginia und glaubt, dass eine wunderbare gelbe Schale sie miteinander verbindet. Als die Schale gestohlen wird, muss er handeln...



O Beijo depois do Adeus (The Kiss After The Good Bye) Portugal 2007 / Pedro Homem / Fiktion / 10'

Marta will Abschied von dem Mann nehmen, den sie liebt. Stolz und neckisch weigert Diogo sich, sich zu verabschieden, weil er ein Geheimnis hat...



Aleluia (Aleluia)
Portugal 2008 / Fábio Ribeiro /
Dokumentation / 9'

Da die Menschen kein Bild von Gott hatten, erfanden sie Bilder, die ihn repräsentieren, um sich ihm zu nähern. Diese Bilder erfassen sowohl Heilige als auch Nicht-Heilige. Manchmal werden diese heiligen Bilder massenhaft in einer großen Vielfalt produziert.



Voodoo Girl (Voodoo Girl)
Portugal 2009 / Ana Sofia Alves /
Animation / 2'

Die Geschichte eines Puppenmädchens, das Voodoo Girl genannt wird – wegen der Nadeln, die aus ihrem Herz ragen, und dem Fluch, den sie mit sich führt.



Deixar Cair a Noite (To Let The Night Fall)
Portugal 2009 / Jorge Jácome /
Dokumentation / 20'

Ein Vergnügungspark gesehen als ein Ort der Veränderung. Das Verhalten derjenigen, die nur zu Besuch sind, steht im Kontrast zum Verhalten derjenigen, die dort arbeiten, deren Handlungen jeden Tag gleich sind.



Subtitle Girl (Subtitle Girl)
Portugal 2009 / Gonçalo Soares /
Fiktion / 15'

Eines Tages wachte Louis auf und hatte nichts zu tun. Er verließ das Haus, um Zigaretten zu kaufen. Er beschloss, sich zu verlieben. Eine romantische Komödie, die den verrirren Schritten der verdrängten Jugend von heute in Tönen von Pop und Klassik folgt.



Growing Pains – Ke'evei Gdila
Israel 2009 / Dana Blankstein /
Fiktion / 33'

In einer wohlhabenden Vorstadtsiedlung führt Alona ein routiniertes Familienleben. Doch als ihr junger Liebhaber daheim von ihrer ältesten Tochter Noa erwischt wird, verlangt diese von ihrer Mutter, Verantwortung zu übernehmen...



Homeland
Israel 2008 / Dani Rosenberg /
Fiktion / 40'

1948. Lolek, ein Überlebender des Holocaust, landet in der Wüste. Mit neuer Identität wird er unter Aufsicht eines brutalen Kommandanten in der Sonne ausgesetzt. Von Heimweh und Hitze geplagt, macht er sich auf um etwas Schatten zu suchen.



Guy
Israel 2008 / Ilan Jarzina /
Dokumentation / 31'

Guy Haberman, ein 30-jähriger ehemaliger Kibbuznik, verwurzelt sich immer tiefer in der orthodoxen Religion. Kindheitstraumata, ein außergewöhnlich musikalisches Talent und besessene Familienbande sind nur Teile des komplexen Puzzles seines Lebens.



Prison
Israel 2008 / Adi Harel / Fiktion / 12'

Der unglückliche Asi arbeitet im Laden der Familie seiner Frau. Eines Tages findet er heraus, dass ein Mädchen Schokolade aus seinem Vorrat stiehlt. Diese kleine Begegnung wird jeden Aspekt seines Lebens beeinflussen und ihn für immer verändern.



Mama L'Chaim
Deutschland 2008 / Elkan Spiller /
Dokumentation / 5'

Der 61-jährige Chaim Lubelski lebt zusammen mit seiner Mutter, die das Konzentrationslager überlebt hat. Ein bewegender und überraschend freudvoller Film über die Situation der Nachkommen der Holocaust-Überlebenden.

best advertising in town

Aclewe.de



**Milltown, Montana
Deutschland 2009 / Rainer Komers / 34'**

Sorgfältig komponierte Bilder, eindrucksvolle Soundcollagen: ein essayistischer Streifzug durch eine grandiose, aber vom Menschen gemarterte Landschaft. Rainer Komers dokumentiert eine Region, die einst das größte Bergbaugebiet der USA war und heute von Giften kontaminiert ist. Ohne Dialoge porträtiert der Film sensibel die Landschaft und die Menschen, die dort leben.



**I Like the Boring Life (The Diary Of Grandmother Nemcová jr.)
Tschechische Republik, Deutschland 2009 / Jan Gogola / 26'**
Über 5 Jahre lang hat Großmutter Nemcova, eine Frau aus dem Prager Vorort Zbraslav, zwanglos über das Wetter, über ihre Träume, politische Ereignisse, über Religion und ihre Morgengymnastik Tagebuch geführt. Die Chronik alltäglicher Familienerlebnisse wird zu einer surrealen Annäherung an die Ewigkeit.



**Time's Up – An Experiment In The Time Management
Deutschland 2009 / Marie-Catherine Theiler, Jan Peters / 15'**
Sekunden eines Unfalls reißen die Filmemacher Jan Peters und Marie-Catherine Theiler aus ihrer Alltagshektik und werden zum Auslöser für ihr persönliches Zeitexperiment. Den Rahmen dafür bildet Marie-Catherines Schwangerschaft, während derer die beiden nichts auslassen, um mit Witz und Ironie zu untersuchen, wie die heutige Gesellschaft – und vor allem sie selbst – mit dem Thema ‚Zeit‘ umgehen.



**Es wird einmal gewesen sein
Deutschland 2009 / Anca Miruna Lazarescu / 28'**

In einer kleinen Kirche in Halberstadt in Ostdeutschland spielt eine Orgel das Stück „Organ 2/ASLSP“ von John Cage so langsam wie möglich – ohne Unterbrechung und bis zum Jahr 2640. Ein Film voller tiefer, aber auch humorvoller Momente, der sich auf besondere Weise der Frage nach der Wahrnehmung von Zeit widmet.





Me and my Monster (Ich und mein Monster) Schweiz 2008 / Claudia Röthlin / Animation / 3'

Ein Mädchen lebt in Angst vor Monstern, die überall lauern: Im Keller, unter dem Bett, auf der Straße. Wenn sie Hausaufgaben macht, schauen sie ihr sogar über die Schulter. Doch eines Tages schlägt sie zurück!



Die besten Beerdigungen der Welt Deutschland 2009 / Ute Wegmann / Fiktion / 19'

Drei Kinder haben die Idee, tote Tiere zu beerdigen. Ester organisiert alles, Ulf schreibt Grabreden in Gedichtform und Putte soll weinen. Am Ende des Tages beschließen sie, morgen was anderes zu spielen. Beerdigen ist eben totanstrengend.



Chicken Wings Deutschland 2008 / Pauline Kortmann / Animation / 6'

Ein Cowgirl und ein Werwolf durchstreifen das unwirtliche Land. Ein Huhn kreuzt ihren Weg und lässt sie, im erbitterten Streit über dessen tauglichste Verwendung, die drohenden Gefahren vollkommen vergessen.



Signalis Schweiz 2008 / Adrian Flückiger / Animation / 5'

Ein Film über Erwin das Wiesel und sein stressiges Alltagsleben.



Die Schwimmstunde (De Zwemles) Belgien, Niederlande 2008 / Danny de Vent / Animation / 9'

Ein kleiner Junge betritt eine neue Welt. Jonas wird von seiner Mutter zu seiner ersten Schwimmstunde gebracht. Jonas hat Angst und will nach Hause. Beim Versuch wegzulaufen fällt er in das Schwimmbecken und niemand merkt es...

Kinderprogramm 4+ „Kurzes für Kurze“

In Kooperation mit dem Kölner Kinderfilmfest CINEPÄNZ präsentiert UNLIMITED eine altersgerechte Auswahl an Kurzfilmen für angehende Kinofans. Die Kurzfilme erzählen von Werwölfen und Cowgirls, dem Alltag eines Wiesels, Mädchen und Monstern, den ersten Schwimmversuchen und den Abenteuern dreier Kinder. Begleitet von einem bunten Rahmenprogramm werden die kleinen Zuschauer bestens unterhalten.

Jugendprogramm 12+ „Teen Screen“

Das Programm ist ein Pilotprojekt, bei dem die Schüler der Klasse 8a des Hansagymnasiums das Programm gestalten. Eine Vorauswahl hat UNLIMITED getroffen – was beim Teen Screen schließlich auf der Leinwand zu sehen sein wird, entscheiden die Schüler selbst. Das Thema ‚Filmsprache‘ wurde durch die Kurzfilme vorab in den Unterricht integriert. Die Schüler dürfen anschließend anderen Schülern die Ergebnisse beim Teen Screen präsentieren.

Mobile Slot

UNLIMITED und ifs zeigen „shorties“ der Zukunft. Der enorme Bedarf an originellen Formaten für die mobile Nutzung bietet Film- und Medienschaffenden die Chance, Ideen und kurzformatige Filmerzählungen lebendig werden zu lassen, ohne große Budgets und Abhängigkeiten. Mit der berufsbegleitenden Weiterbildung »Mobile Animation Content« bietet die ifs internationale filmschule köln eine innovative Workshopreihe für den wachsenden mobilen Entertainmentbereich. Bei UNLIMITED stellt die ifs das Programm und Projekte daraus vor.

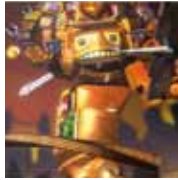
San Remo produziert einen 22-teiligen Märchen-Podcast für die Deutsche Welle. Märchen aus aller Welt – animiert, professionell eingesprochen und mit Sound unterlegt. Als Video-on-Demand und Videopodcast.

Rettet Lara Lu ist ein crossmediales Multiplayer-Game – jung, modern und emotional. Es wird in der Clique gespielt und spricht weibliche Teenager an.

Bronko Bros. ist ein konvergentes Serienkonzept. Ein komplexer Handlungsbogen ist flexibel verwertbar. Es können einzelne Elemente als rein visuelle Minisodes, aber auch dramaturgisch spannende Handlungsstränge in unterschiedlichsten Formaten erstellt werden.

Space Girls Privat ist eine Animationsserie für Web und Mobile, die neue Wege in der Verknüpfung von 3D- und 2D-Animation beschreibt – dabei wirft sie einen parodistischen Blick auf die Spielewelt.

Im Gespräch mit Aaron König, Festivalleiter des Bitfilm Festivals, werden neueste Wege des Kurzfilms in den digitalen Medien diskutiert und sein aktuelles Projekt „money&me“ vorgestellt.



Best of Bitfilm

Das Hamburger Bitfilm Festival prämiert Filme, die digitale Technik auf kreative und innovative Weise nutzen. Bitfilm ist ein Internet-Festival – dabei organisieren die Bitfilmer den Realteil des Festivals nicht nur in Hamburg, sondern auch in einer weiteren internationalen Großstadt. Das weltweite Internetpublikum entscheidet online über die Gewinner. Das Programm zeigt einen Querschnitt aus den vier Wettbewerbskategorien, der vom Bitfilm-Team für UNLIMITED zusammengestellt wurde.

Du bist Terrorist / 1'58

Kill the Armadill / 2'13

Her Narnian Horse Analogy / 4'50

Machu Picchu Post / 5'31

Iran's New Voice / 2'18

Ahmed and Salim / 3'02

The Ballad of Hack Tao / 4'12

Imaginary Solutions / 3'11

Galactic Mail / 4'50

Orb / 2'30

Intervention / 4'47

Omar and his Skyhook / 2'53

Milk / 8'37

Voltage / 4'14

Territory / 2'15

World of Workcraft / 6'26

Follow the Legs / 1'38

La Main des Matres / 4'04

Hey / 3'49

SoundTrack_Cologne

Mit SoundTrack_Cologne, Kongress und Festival zu Musik und Ton in Film und Medien, schafft UNLIMITED in dieser Festivalausgabe ein Netzwerk von Programmaktivitäten. Das Beste aus der Verbindung von Film und Musik ist auch im Kurzfilm zu finden:

Peer-Raben-Music-Award

Gezeigt werden zehn Kurzfilme, deren Scores für den erstmals vergebenen Preis für die beste Musik in einem Kurzfilm nominiert sind. Nachwuchskomponisten überzeugen durch den innovativen und dramaturgisch nachvollziehbaren Einsatz von Musik in Beziehung zum Bild. 19.11.09, 17.00 Uhr, Odeon Kino (siehe STC_8)

Lange Nacht der Musikvideos

Die besten spanischen Musikvideos

Ein Blick auf die Highlights der spanischen Clip-Produktion.

Die besten Clips aller Zeiten

Wie der Musikclip die Grenzen zwischen Kunst und Unterhaltung immer wieder neu definiert zeigt dieser Vortrag mit Clips aus 100 Jahren visualisierter Musik.

20.11.09, 20.00 Uhr, Kulturforum in Herz Jesu e.V., Herz-Jesu-Kirche / Zülpicher Platz (siehe STC_6)

European Talent Competition – New Sound in European Film

Präsentiert werden die 15 Nominierten aus dem Wettbewerb um den besten Soundtrack zur Kurzanimation „The Faktory“, den die Teilnehmer neu vertonen mussten. 22.11.09, 13.00 Uhr, Filmforum (siehe STC_8)

Super 8

Programm der Regard Indépendant Nice

„À la vie, à l'amour et à la folie ...“ („Auf das Leben, auf die Liebe, auf das Verrücktsein...“) Eine Filmrolle, ein Thema und die Aufforderung, nur auf der Kamera zu drehen und zu schneiden: Das waren die Vorgaben von Regard Indépendant für die Filmemacher. Die Künstler belichten das Material, das nach der Entwicklung direkt auf die Leinwand kommt – ohne Schnitt oder Bildbearbeitung. Die besten Filme dieses Jahres und eine Auswahl vergangener Super 8-Projekte werden nun auch in Köln präsentiert. 22.11.09, 17.00 Uhr, Filmforum (siehe STC_14)

Workshop mit dem Royal College of Music London

Why Bother with Composers? Challenges of Collaboration for Filmmakers and Composers

Prof. David Burnand, Head of the Centre for Music and Multimedia
Vasco Hexel, Area Leader in Composition for Screen

Der Workshop beleuchtet die vielen Unwägbarkeiten, die sich in der Zusammenarbeit zwischen Filmemacher und Regisseur ergeben können. Am Beispiel von Filmen wie auch studentischen Arbeiten werden ebenso die traditionelle Funktion von Filmmusik wie neue und aktuelle Zugänge illustriert. Interaktive Elemente sollen zum Dialog über die Wahrnehmung von Filmmusik ermutigen. Kollaborative Konzepte und eine anwendbare Terminologie sollen diskutiert werden. 22.11.09, 10.00 Uhr, Kubus Haus der Architektur Köln (siehe STC_5)

Pitching Europe

Um die Präsenz europäischer Filmemacher und Vertreter der Medienbranche für einen optimalen Austausch zu nutzen, gibt es in Kooperation mit der MEDIA Antenne Düsseldorf ein Panel und Pitching mit europäischen RegisseurlInnen und KomponistInnen.

Panel: Unabhängig Produzieren in Europa – Ein Erfahrungsaustausch

In dem Panel soll aus dem europäischen Nähkästchen geplaudert werden. Regisseure und Komponisten berichten über Erfahrungen und erläutern Produktions- und Finanzierungsmöglichkeiten in ihrem Heimatland. Inwiefern wirkt sich die Wirtschaftskrise auf die Filmproduktion in Europa aus, und geht es der Branche mit steigenden Produktionszahlen wirklich gut? Wie etabliert sich der europäische Nachwuchs in dieser Zeit, und sind europäische Koproduktionen eine Option?

20.11.2009, 14.30 Uhr, Kubus Haus der Architektur Köln

Projekt-Pitching: Komponisten treffen Regisseure

Die Teilnehmer der Kompositionswettbewerbe von SoundTrack_Cologne treffen in einem Pitching auf die Regie-Teilnehmer der Wettbewerbe von UNLIMITED. Im Gepäck haben sie Filmprojekte und Ideen auf Regieseite und Kompositionen und audiovisuelle Konzepte auf Komponistenseite. Anschließend gibt es einen Cocktail-Empfang.

20.11.09, 15.30 Uhr, Kubus Haus der Architektur Köln

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an Matthias Kapohl (matthias@soundtrackcologne.de).

Pitching Europe – 20.11.09, Kubus Haus der Architektur Köln (hdak)

14.30 Uhr Panel: Unabhängig Produzieren in Europa – Ein Erfahrungsaustausch
15.30 Uhr Projekt-Pitching: Komponisten treffen Regisseure
anschließend Cocktail-Empfang

in Kooperation mit MEDIA Antenne Düsseldorf



PRODUKTIONSUNTERNEHMEN

**Projektentwicklung,
TV-Ausstrahlung,
Finanzierung (i2i Audiovisual)**

NEUE TECHNOLOGIEN

**Pilotprojekte,
Video on Demand | Digitales Kino**

DISTRIBUTION

**Fördermittel für Verleiher,
Weltvertriebe & Kinos**

PROMOTION

**Unterstützung von
Promotionsaktivitäten & Festivals**

TRAINING

**Anbieter von Ausbildungs- und
Fortbildungskursen**



**Filmstiftung
Nordrhein-Westfalen**

Für weitere Informationen über MEDIA Zuschüsse und Darlehen, subventionierte Plätze bei Fortbildungsangeboten oder internationalen Märkten kontaktieren Sie bitte:

**MEDIA Antenne Düsseldorf
Heike Meyer-Döring
c/o Filmstiftung NRW GmbH
Kaistraße 14**

**40221 Düsseldorf
T: 0211 9305014
F: 0211 930505
media@filmstiftung.de
www.mediadesk.de**

oder:
MEDIA Desk und Antennen in Ihrer Region

Das Team von UNLIMITED

Carla Baltazar Schmid // Franziska Bolz // Sabine Burg de Souza Ferreira // Christiane Doerken // Marita Quaas // Fabian Flesch // Sandra Fredel // Eliana Grossmann // Susanne Grüneklea // Jennifer Jones // Tal Kaizman // Mihael Langauer // Ravi Mohr // Anabel Pérez // Nicole Rebmann // Jan Van Uffelen

bedankt sich herzlich bei den Förderern und Partnern für die Unterstützung



Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Filmstiftung
Nordrhein-Westfalen

RheinEnergie
Stiftung | Kultur



arte

ZEITSPRUNG
Entertainment GmbH

CAMCAR
Filmpartnerverleih Köln www.camcar.de



CANINENBERG & SCHOUTEN GMBH
VERSICHERUNGSMAKLER

choices
Kino.Kultur.Köln.

Unitymedia



SoundTrack_Cologne 6.0

CINEPANZ
KÖLNER KINDERFILMFEST

Regard
Indépendant Nice

MEDIA Antenne Düsseldorf



FILMFORUM NRW

ODEON
Das Sinfonietheater

Aclewe
Werbeagentur



Pernod Ricard



AG Kurzfilm
BUNDESVERBAND DEUTSCHER KURZFILM

Wir möchten zusätzlich persönlich danken:

Antje Krumm // Peter Mönnikes // Frau Thiede und der Klasse 8a vom Hansgymnasium // Katja Mitchell // Manuel Moser // Horst Schröder vom AV Gründerzentrum // Andrea Staerke // Günther Esters // Klaus Flesch // Helena LeBá // allen fleißigen Helfern

COLOGNE CONFERENCE

INTERNATIONALES
FILM & FERNSEHFESTIVAL
KÖLN
COLOGNE-CONFERENCE.DE



Minister für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen

